



Anhang zum Projektbericht  
„Ich möchte euch eine Geschichte erzählen“

## Luis und das Abenteuer im Regenbogenland

Lesung mit Beamer-Präsentation für Schulen, Stadtbüchereien etc.



## Die Geschichte

Luis ist neun Jahre alt und ein ganz normaler Junge. Das Einzige, was ihm zu schaffen macht, ist sein Stottern. Als er mit seinen Eltern umzieht und in eine neue Schule gehen muss, wird er gemobbt. Er weiß sich nur noch mit Fäusten zu wehren, bis ihm alles zu viel wird. Hals über Kopf packt er seine Sachen und läuft von zu Hause fort.



Im Stadtpark trifft er einen Zauberer. Durch ihn gelangt er ins Regenbogenland, wo es Luis viel besser gefällt. Er muss nicht stottern und findet mit Valleri und Levi schnell Freunde. Aber dann kommt doch alles ganz anders ...



## Lesung mit Beamer-Präsentation für Schulen, Stadtbüchereien etc.

Der Autor Rudolf Gier kommt in die Schule oder Stadtbücherei und präsentiert in einer Doppelstunde das Buch *Luis und das Abenteuer im Regenbogenland*. Er stellt Ausschnitte der Geschichte vor und kommt mit den Kindern ins Gespräch. Die per Beamer eingeblendeten Buchillustrationen tragen zu einem konzentrierten Vorleseergebnis bei.

Die Veranstaltung richtet sich an Schülerinnen und Schüler der dritten und vierten Jahrgänge und eignet sich gut für einzelne Klassen oder Gruppen bis zu fünfzig Kindern.



*„Für die Schülerinnen und Schüler des vierten Jahrgangs war es faszinierend, der Geschichte zuzuhören. Mucksmäuschenstil saßen sie auf ihren Stühlen und verfolgten gebannt, was Luis so alles erlebt. Die Reise durchs Regenbogenland ist ein klares Plädoyer für Toleranz und Freundschaft. Aber auch, zu seinen Schwächen zu stehen und sie offen anzusprechen.“*  
(Haller Kreisblatt, 15.11.2018)

## Das Buch

Im Mittelpunkt der humorvollen und märchenhaften Erzählung steht der neunjährige Luis. Er hat Probleme mit seinem Stottern und macht die schmerzhafteste Erfahrung, wie schwer es sein kann, wenn man anders ist als die anderen. Die Geschichte regt dazu an, sich neben dem Stottern mit Themen wie Behinderung und Inklusion, Ausgrenzung und Toleranz, Rassismus und Respekt auseinanderzusetzen.



Rudolf Gier: Luis und das Abenteuer im Regenbogenland

Mit Bildern von Roswitha Raach

Demosthenes-Verlag, Köln 2016

112 Seiten, 9,50 Euro

ISBN 978-3 921897-81-2

Bestellbar über den Buchhandel oder direkt beim Demosthenes-Verlag [www.demosthenes-verlag.de](http://www.demosthenes-verlag.de)



**Rudolf Gier** lebt als Autor, Videofilmer und Medienpädagoge in Münster. Er führt an Schulen Projekte durch, realisiert Videoproduktionen zu unterschiedlichen Themen und schreibt für Erwachsene und Kinder. 2022 erschien *Das Zirkusmädchen mit der langen Nase*, eine Erzählung, die sich hintergründig und humorvoll mit den gängigen und in allen Medien präsenten Schönheitsidealen auseinandersetzt. Für Erwachsene veröffentlichte er 2021 den Kurzgeschichtenband *Die Frau in der Kamera*. Das Buch *Luis und das Abenteuer im Regenbogenland* erschien bei Demosthenes, einem Verlag der Bundesvereinigung Stottern und Selbsthilfe.

Kontakt:

Rudolf Gier-Seibert

[www.rudolf-gier.de](http://www.rudolf-gier.de)

[film@gier-seibert.de](mailto:film@gier-seibert.de)

Tel. 0251 39 44 160

## Etwas über Stottern

Stottern ist eine neurologisch bedingte Störung des Sprechens. Wer stottert, weiß genau was er sagen möchte, kann es in dem Moment jedoch nicht störungsfrei aussprechen. Etwa 5 % aller Kinder stottern zeitweise, bei vielen legt es sich aber wieder. Der Anteil, bei dem dauerhaftes Stottern entsteht, liegt bei ungefähr 1 %.

Unter Umständen werden stotternde Schülerinnen und Schüler als solche nicht erkannt. Sie antworten z. B. nur mit einzelnen Wörtern statt im ganzen Satz, nutzen Füllwörter und Floskeln und zögern ihre Antwort heraus. Ein solches Vermeidungsverhalten zählt zu den Begleitsymptomen des Stotterns und kann Kinder und Jugendliche extrem belasten und zum sozialen Rückzug führen.

Es gibt viele Vorurteile über Stottern. Auf einer Themenwebsite hat die Bundesvereinigung Stottern & Selbsthilfe e.V. gezielt Informationen für Lehrkräfte, Eltern und Kinder zusammengestellt: [www.stottern-und-schule.de](http://www.stottern-und-schule.de)

Die Lesereihe mit Rudolf Gier wurde initiiert von Stottern & Selbsthilfe NRW e.V. und gefördert von:





# Literatur hautnah!

## Autorenlesung in Stufe 5 und 6

Im Rahmen der Leseförderung fand am 14.02.23 eine Autorenlesung in der neuen Aula der Martin-Luther-King-Schule statt. Herr Gier las der Stufe 5 und der Klasse 6c aus seinem Buch „Luis und das Abenteuer im Regenbogenland“ vor.

In dem Buch geht es um den neunjährigen Luis, dem sein Stottern zu schaffen macht.

Als Luis mit seinen Eltern umzieht und in eine neue Schule gehen muss, eckt er an. Durch die Hilfe eines Zauberers gelangt er ins Regenbogenland, indem er verschiedene Abenteuer erlebt und neue Freunde findet.

Die Schüler\*innen erlebten eine sehr lebendige Lesung. Einzelne Textstellen und die dazugehörigen Bilder wurden vorgestellt. Herr Gier bezog bei seinem Vortrag die Schüler\*innen mit ein und vertiefte einzelne Inhalte durch Erklärungen und Fragen.

Die Schüler\*innen hatten viel Spaß, zeigten Interesse an seiner Geschichte und brachten eigene Erfahrungen mit ein.

Es blieb auch noch Zeit dem Autor Fragen zu seinem Beruf und seinen Büchern zu stellen.

Zur Erinnerung an diese schöne Lesung konnten die Schüler\*innen eine handsignierte Autorenkarte bekommen.

[WR]



## Kontakt

Martin-Luther-King-Schule

Bröderichweg 13  
48159 Münster  
Telefon: (0251) 2105-192

Fax: (0251) 2105-194

E-Mail: [mlk-schule@lwl.org](mailto:mlk-schule@lwl.org)

Kontakt Sekretariat/Schulleitung

## Letzte Aktualisierung am 14.5.23

- Stufe 10: Prüfungen sind geschafft! Jetzt heißt es: "Berlin, Berlin, wir fahren nach Berlin!" Abschlussfahrt!!!
- MLK for Peace! Die MLK war mit einer großen Delegation bei der SchülerInnen-Friedens-Demo auf dem Domplatz! Bericht und Bilder folgen!
- Siegerehrung für die Preisträger des Vorlesewettbewerbs. Bild und Kurzbericht!
- Der Spielplan für das Fußballturnier am 17. Mai ist online zum Download
- Frau Hoffmann und Schulhund Airy haben die Prüfung zum "Pädagogischen Begleithund-Team" bestanden! Herzlichen Glückwunsch!

Aktuelles aus dem Schulleben - Übersicht



## Autorenlesung an der Peter-Pan-Schule

### Autorenlesung

Der Autor Rudolf Gier hat sich an drei Tagen Zeit genommen den Drittklässlern an der Peter-Pan-Schule an allen drei Standorten einen wunderbaren Einblick in sein Buch „Luis und das Abenteuer im Regenbogenland“ zu geben. Völlig gespannt saßen die Schülerinnen und Schüler bei der Autorenlesung und haben toll mitgedacht und sich in Gespräche mit Rudolf Gier über Luis, Valleri und Levi eingebracht. Am Standort Dörenthe wurde die Lesung zusätzlich mit Live Musik unterlegt. Die Schülerinnen und Schüler waren fasziniert von der Geschichte, der Musik und den Instrumenten. Zum Abschluss haben die Klassen ein Exemplar des Buchs geschenkt bekommen, damit sie erfahren, wie Luis Abenteuer weitergeht. Wir sagen herzlichen Dank!

„Luis ist neun Jahre alt und ein ganz normaler Junge. Das einzige, was ihm zu schaffen macht, ist sein Stottern. Als er mit seinen Eltern umzieht und in eine neue Schule gehen muss, eckt er an. Alles wird ihm zu viel. Hals über Kopf packt er seine Sachen und läuft von zu Hause weg. Im Stadtpark trifft er einen Zauberer. Durch ihn gelangt er ins Regenbogenland, in dem alles viel schöner ist. Luis muss nicht stottern und findet schnell Freunde. Aber dann kommt doch alles ganz anders...“

(Klappentext)





Vinzenz-von-Paul-Schule | Holter 43/44 | 59269 Beckum

An  
Herrn Rudolf Gier  
Als PDF per Mail

Leben verbindet.

**Vinzenz-von-Paul-Schule**  
Förderschule für geistige Entwicklung

Holter 43/44  
59269 Beckum  
T. 02521 828883 - 0  
info@wp-schule.de  
www.wp-schule.de

Ansprechpartner  
Thomas Feldmann

E-Mail  
feldmann@kcv-waf.de

Telefon  
02521 82888342

Datum  
08.12.22

### Autorenlesung vom 07.12.2022

Hier: Lesung aus Ihrem Kinderbuch „Louis und das Abenteuer im Regenbogenland“

Sehr geehrter Herr Gier!

Herzlichen Dank für Ihre Lesung hier im Haus! Nur selten habe ich unsere Schüler\*innen über eine so lange Zeit so aufmerksam in einer Vorlesestunde erlebt. Dies gilt für beide Gruppen, die Ihren zwei Lesungen aufmerksam zugehört haben.

Der Inhalt Ihres Kinderbuches berührt auch viele Schüler\*innen unserer Förderschule für geistige Entwicklung. Nach meinem Eindruck konnten die Schüler\*innen sehr gut die Diskriminierungslage Ihres Buchhelden Louis und seine daraus folgenden Handlungen nachvollziehen. Viele Schüler\*innen dieser Schulform machen in der realen Welt ähnliche Erfahrungen wie Louis, nur das ihnen der Ausweg in ein „Abenteuerland“ nicht möglich ist. Als Förderschule möchten wir dafür ein Ersatz sein und unseren Schüler\*innen einen selbstverständlicheren Umgang mit ihren Einschränkungen und die Teilhabe in der realen Gesellschaft ermöglichen. Ihr Kinderbuch bietet dafür eine gute Projektionsfläche, die von vielen unsere Schüler\*innen verstanden, nachvollzogen und positiv bearbeitet werden kann.

Herzlichen Dank Ihnen und Ihren Sponsoren für diese Stunden! Wir freuen uns schon auf die Lesung aus Ihrem Buch „Das Zirkusmädchen mit der langen Nase“ im kommenden Jahr...

Mit herzlichen Grüßen

**Thomas Feldmann (Schulleiter)**



Caritasverband  
im Kreisdekanat  
Warendorf e. V.

Geschäftsstelle  
Industriestraße 6 | 48231 Warendorf  
T. 02581 9459 - 0  
F. 02581 9459 - 21  
info@caritas-warendorf.de  
www.caritas-warendorf.de

Vorstand  
Herbert Kraft | Michael Füssel  
Amtsgericht Münster  
Vereinsregister Nr. 60427

Bankverbindung  
Darlehenskasse Münster eG  
IBAN DE37 4006 0265 0004 0192 05  
BIC GENODEM1DKM  
USt-Id-Nr. DE 126734266  
Steuer-Nr. 346/5819/0285

Datei Nachricht Hilfe

Was möchten Sie tun?

Löschen - Archivieren Verschieben - Antworten Allen antworten Weiterleiten Claudia -&gt; An Vorgesetz... - Als ungelesen

## Lesung vom 16.05.2023



Christine Schrandt <christineschrandt@web.de>  
An film@gier-seibert.de

Sehr geehrter Herr Gier,

gerne möchten wir uns nochmal auf diesem Weg bei Ihnen und ihr Engagement bedanken.  
Die Lesung hat die Schülerinnen und Schüler der dritten Klassen der Peter-Pan -Schule in Emsdetten begeistert.  
Bereits während der Lesung war durch die empathischen Äußerungen der Kinder zu merken, dass die Kinder im Thema waren und sich interessiert haben.  
Am nächsten Tag war es vielen wichtig, den Inhalt des Buches nochmal zu thematisieren. Zudem wollen die Kinder unbedingt wissen, wie das Buch endet.  
Wir werden es in den kommenden Wochen erfahren, wenn wir die letzten Seiten des Buches vorlesen.

Schön, dass Sie bei uns waren. Vielleicht wird es mit Ihrem anderen Buch nochmal eine Begegnung geben.

Mit freundlichen Grüßen

Christine Schrandt